

Neuberger Kulturtage ohne Beschränkungen

Nach zweijährigen
Einschränkungen
wollen es die Neuberger
Kulturtage heuer
wieder „krachen lassen“.

NEUBERG. „Die vergangenen beiden Jahre haben uns - insbesondere die massive Einschränkung der Publikumskapazität - vor immense Herausforderungen gestellt. Es ist uns aber gelungen, den Kopf nicht im Sand zu versenken, sondern optimistisch nach vorne zu blicken“, freuen sich die Veranstalter der Neuberger Kulturtage heuer wieder ohne Beschränkungen durchstarten zu können. Von 9. bis 24. Juli wird wieder ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Höhepunkten geboten. Dazu gehört auch ein fulminantes Eröffnungskonzert im



Gunda Fahrnberger, Geschäftsführerin der Neuberger Kulturtage. Ambrosch

atemberaubenden Ambiente des Neuberger Münsters. Für diesen Anlass hat Intendant **Stefan Vladar** die Sinfonie Nr. 7 von Anton Bruckner ausgewählt, um die Musik im „Dom im Dorf“ in voller Dimension erklingen zu lassen. Zudem konnten die Neuberger Kulturtage ihre Kooperation mit der Kunstuni Graz intensivieren. Ab sofort werden weitere Meister-



Stefan Vladar wird den Konzertreigen am 9. Juli feierlich eröffnen. KK

kurse angeboten. Dadurch werden noch mehr Musikstudenten nach Neuberg kommen, sodass wieder aus vielen Ecken und Fenstern der Gemeinde Musik zu hören sein wird. Das Team der Neuberger Kulturtage blickt hoffnungsvoll auf den Sommer. „Wir werden alles tun, um es in Neuberg wieder richtig ‚krachen‘ zu lassen“, so Gunda Fahrnberger.